

Frauenkongress mit Kurzurlaub verbinden

Königstein (ton) – Am 8. und 9. Juni findet im modernen Kongress-Center im serbischen Novi Sad die erste internationale „Women Business Conference“ statt, bei der Ausstellerinnen und Besucherinnen aus sieben osteuropäischen Ländern sowie aus Deutschland teilnehmen (wir berichteten). Heidi Ehniss aus Königstein, die die Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) bei der Organisation dieser Veranstaltung unterstützt, konnte zehn Referentinnen aus Deutschland gewinnen, darunter auch zwei Damen aus Königstein (Christel Magnet und Ingrid Zielinski) sowie eine Dame aus Kronberg, die im Vorstand bei der UBS Deutschland AG in Frankfurt arbeitet. Sie wird über ihre Karriere berichten.

Das Konzept ist ausgerichtet analog dem Frauenkongress im September 2004 in Königstein, mit Workshops, Wellness, Marktplatz und Erfolgs-Stories von international tätigen Frauen und Unternehmerinnen.

So gibt es beispielsweise ein „Internationales Panel“ mit dem Titel "Internationale Netzwerke - Der Weg zum Erfolg! Was bringen internationale Netzwerke in Südosteuropa für den EU-Wirtschaftsmarkt? Was ist der Nutzen vor Ort und international?“

Die Konferenzsprache ist englisch, es wird in die jeweiligen Landes-Sprachen übersetzt.

Die Besucherinnen erwartet nicht nur ein interessantes Programm, sondern Sie können ihren Aufenthalt in dem schönen Novi Sad, das an der Donau liegt, mit einem Kurz-Urlaub verbinden. Heidi Ehniss freut sich, dass Königstein mit dabei ist und dass mit der Organisation – trotz unterschiedlichen Kulturen – alles so gut geklappt hat.

Wer Interesse hat und die Konferenz besuchen möchte, meldet sich einfach bei Heidi Ehniss, Telefon 0173/6541237, oder per Mail an Heidi.Ehniss@t-online.de.

Weitere Infos über den Kongress gibt es auch auf der Internet-Seite www.bpbw.org.



Haben in Novi Sad alles im Griff (von links): Projekt-Managerin Natasa Varjaski, Programm-Koordinator der GTZ Wolfgang Limbert und GTZ-Beraterin aus Königstein Heidi Ehniss.